



Pressemitteilung Nr. 7/2018

Musikalisches Vergnügen im Schloss

Das Belvedere Pfingstberg lädt zum Wandelkonzert mit dem Havelland Ensemble

Potsdam, 24. Mai 2018. Liebhaber klassischer Musik dürfen sich auf ein Wandelkonzert an einem der schönsten Orte Potsdams freuen: Am 1. Juni um 19.30 Uhr ist das Havelland Ensemble zu Gast im Belvedere Pfingstberg. Es sind noch Karten erhältlich!

Musikalisches Erbe trifft auf preußische Kulturgeschichte

Es sind besondere Programme, die das Havelland Ensemble anbietet: In seinen Konzerten verbindet sich das musikalische Erbe Preußens mit der Kulturlandschaft der Schlösser und Parks von Berlin-Brandenburg. Abgestimmt auf den Spielort und dessen Geschichte werden die Auftritte der klassischen Musiker aus Berlin und Brandenburg durch eine historisch einführende Moderationen ergänzt, die dem Besucher die Beziehungen zwischen Ort, Musik und Historie unterhaltsam und anschaulich vermitteln.

Lustwandeln mit Klassik und Romantik

Zum Repertoire am 1. Juni im Belvedere Pfingstberg gehören unter anderem Mozart (u. a. Eine kleine Nachtmusik und Rondo alla turca), Boccherini (Fandango), Mendelssohn Bartholdy (Notturmo und Scherzo-Allegro Vivace) und Brahms (Ungarische Tänze). Das Konzert findet in zwei Sets (je 30 Minuten) mit Pause ohne Bestuhlung statt (Sitzmöglichkeiten sind bei Bedarf dennoch vorhanden), die Zuhörer folgen dem Ensemble zu verschiedenen Spielorten im Schloss. Dieses Wandeln durch die malerischen Kolonnaden, über die Treppen und rund um das Bassin herum lässt das Konzert zu einem einzigartigen musikalischen und ästhetischem Vergnügen werden.

Eintrittspreise

Die Karten für das Konzert kosten im Vorverkauf und an der Abendkasse 15 Euro, ermäßigt 12 Euro. Erhältlich sind sie an der Kasse des Belvedere Pfingstberg. Einlass ist ab 18.30 Uhr, Konzertbeginn ist um 19.30 Uhr.

(1.808 Zeichen mit Leerzeichen)

Pressemitteilung Nr. 7/2018

Fotos:



Havelland Ensemble, promo



Innenhof Belvedere © SPSG, FVP, Foto Leo Seidel



Belvedere im Frühling © SPSG/FVP, Foto: Leo Seidel

Die Fotos können bei redaktioneller Berichterstattung kostenfrei verwendet werden, sofern der korrekte Bildnachweis angegeben wird.

Pressekontakt:

Förderverein Pfingstberg e.V.

Andrea Lütkewitz

Große Weinmeisterstr. 45a

14469 Potsdam

Tel.: (0331) 200 5793-0

E-Mail: presse@pfingstberg.de

Web: www.pfingstberg.de & www.facebook.com/pfingstbergpotsdam